Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 36

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Exlusiv für Männer bestimmt war «Die Anleitung zur Anmache» im letzten *Nebelspalter.* Exklusiv für Frauen zeigen heute Kathrin Betty Müller und Magi Wechsler die zweite Seite der Anmache-Medaille auf den Seiten 26 bis 29. Exklusiv für Leute, die im Zürcher «The Business Club» 70 Franken (inkl. Mittagessen) bezahlen, spricht am 16. September alt Bundesrätin Kopp über die «Wurzeln der politischen Krise in der Schweiz». Wer Ende August im Zürcher Kongresshaus alt US-Präsident Bush über die «zukünftigen globalen Entwicklungen» sprechen hörte, bezahlte dafür 580 Franken.

Männer und Frauen sowie die Schweiz und die Welt bleiben also je zwei Paar Stiefel. Für die Welt schlug Russlands Aussenminister Andrej Kosyrew an der Genfer Kriegsopfer-Konferenz ein Einsatzverbot schwerer Waffen in Bürgerkriegen vor – warum nicht auch in allen andern Kriegen? Für die Schweiz will CVP-Präsident Carlo Schmid die Arrestierung krimineller Asylbewerber militärisch lösen – warum nicht auch die Inhaftierung aller eidgenössischen Kriminellen (gemäss den UNO-Menschenrechten sind vor dem Gesetz alle Menschen gleich und haben Anspruch auf gleichen Schutz gegen jede unterschiedliche Behandlung – ohne Unterscheidung nach Rasse, Farbe, Geschlecht, Sprache, Religion, nationaler oder sozialer Herkunft)?

An den Wurzeln der politischen Krise in der Welt und bei den zukünftigen schweizerischen Entwicklungen zeigen die Schlagwörter politischer Phrasenhobler derzeit eine schlagkräftige Holzhauer-Mentalität. Sind die Schweiz und die Welt zu guter oder schlechter Letzt doch das gleiche Stiefelpaar? Jedenfalls fand Ende August die 19. Holzhauerei-Weltmeisterschaft erstmals in der Schweiz statt. Währenddessen werkelte FDP-Präsident Franz Steinegger an seinem politischen Kitsch und LdU-Nationalrätin Monika Weber an ihrem politischen Bankrott.

Den Hauptdarstellern auf unbegrenzten und begrenzten Politbühnen liegt es natürlich fern, sich lächerlich machen zu wollen. Deshalb sorgen sie mit ihren dramatischen Aufführungen dafür, dass dem Publikum das Lachen im Hals stekkenbleibt. Doch damit nicht genug: Am 25. September verabschiedet sich Peach Weber mit einem TV-Auftritt in «Benissimo» für längere Zeit von der Öffentlichkeit – womit diese nun wirklich nichts mehr zu lachen hat. Oder doch? Der *Nebelspalter* suchte – um ausgleichende Heiterkeit bemüht – die ansteckendsten Lachen der Schweiz, um sie seiner Leserschaft auf den Seiten 22 und 23 dieser Nummer zu präsentieren. Wer selbst ein dauerhaftes Lachen aufsetzen möchte, beachte bitte auch die Seite 15.

JÜRG MOSER

INHALT

Es ist Zeit, einen Autonotstand auszurufen ..... Seite 6

Fernsehen DRS: Schlafen Sie gut, Studer! ..... Seite 12

Exklusiv für Frauen: Die Anleitung zur Anmache ..... Seite 26

Briefe, Impressum ..... Seite 30

Titelblatt: Magi Wechsler

Es darf mitgelacht werden Seite 22

Nebizin: Das Leben als Entdeckungsreise Seite 41